

Germany-Stuttgart: Flash memory storage devices

OJ S 101/2019 27/05/2019

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: IT-Baden-Württemberg (BITBW)

Postal address: Krailenshaldenstr. 44

Town: Stuttgart

NUTS code: DE11 Stuttgart

Postal code: 70469

Country: Germany

E-mail: Vergabestelle@bitbw.bwl.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.bitbw.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YRCY2KS/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YRCY2KS>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Landesoberbehörde IT Baden-Württemberg

I.5. Main activity

Other activity: Rechenzentrum

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Beschaffung von All-Flash Speichergeräten, die dazugehörigen Erweiterungen und Lizenzen sowie damit verbundene Dienstleistungen.

Reference number: 0230/388

II.1.2. Main CPV code

30233180 Flash memory storage devices

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Gegenstand der Ausschreibung ist die Beschaffung von All-Flash Speichergeräten, die dazugehörigen Erweiterungen (Plattenshelfs, Platten, Schnittstellenkarten, etc.) und Lizenzen (Softwarefunktionen) sowie damit verbundene Dienstleistungen.
Zusätzlich können über die gesamte Laufzeit optional externe Dienstleistungen bezogen werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

51611100 Hardware installation services, 72268000 Software supply services, 48000000 Software package and information systems, 72267000 Software maintenance and repair services, 72220000 Systems and technical consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE11 Stuttgart

Main site or place of performance: BITBW Krailenshaldenstr. 44 70469 Stuttgart Die Auftraggeberin kann bestimmen, dass im Einzelfall Leistungen durch den Auftragnehmer auch bei anderen Dienststellen und Einrichtungen des Landes Bade...

II.2.4. Description of the procurement

Die Ausschreibung umfasst die Lieferung von All-Flash-Speichersystemen sowie die Erweiterung der Systeme (Platten, Cachespeicher, Ports, etc.). Zusätzlich können über die gesamte Laufzeit optional externe Dienstleistungen bezogen werden.

Der Auftragnehmer sichert mit Abgabe seines Angebots zu, sämtliche verfügbare angebotene Systeme nebst verfügbaren Controllern, Plattenshelfs und zugehörige Platten und anderen Hardwareerweiterungen sowie Lizenzen für Softwarefunktionen bzw. Lizenzbundles (Suiten) liefern zu können.

Für innerhalb der Vertragslaufzeit abgekündigte Produkte garantiert der Auftragnehmer ein Folgeprodukt in vergleichbarer oder besserer Güte und Qualität bzw. Service mit vergleichbarer Leistung.

Zur Deckung nicht detailliert planbarer Bedarfe können optional Erweiterungen bis zum momentan geplanten Endausbau von 600TiB Nutzdaten pro System sowie nach aktueller Planung voraussichtlich mindestens 6 weiterer Speichersysteme und deren Ausbau zu den Angebotspreisen aus diesem Vertrag bezogen werden. Die Speichersysteme sind inklusive aller zum Betrieb und zur Administration notwendigen Hardware, Software und Lizenzen für den geplanten Endausbau anzubieten inklusive Installation und Schulung.

Die Laufzeit des Vertrages gilt, sofern vorher keine Kündigung erfolgt, ab Zuschlag für 3 Jahre.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: no

II.2.10.

Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Zusätzlich können über die gesamte Laufzeit optional externe Dienstleistungen bezogen werden. Die Leistungen sind im Wesentlichen in den ersten 2 Jahren im Anschluss an den Zuschlag zu erbringen.

Gem. Vergabeunterlagen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Gem. Vergabeunterlagen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

— Aktueller Nachweis (nicht älter als 1 Jahr), dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist, in dem er ansässig ist. (A)
Unternehmen, die weder im Berufs- noch Handelsregister noch einem anderen Register geführt werden, legen eine Kopie der Gewerbeanmeldung der zuständigen Stelle des Landes, in dem sie ansässig sind (soweit erforderlich) oder einen anderen geeigneten Nachweis (z. B. bereinigter Steuerbescheid) vor, der Aufschluss über die Art der beruflichen Tätigkeit gibt,
— Eigenerklärung, dass gegen das Unternehmen keine rechtskräftigen Verurteilungen der in § 123 GWB aufgezählten Straftaten vorliegen. (A) Gem. Vergabeunterlagen

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

— Nachweis einer im Rahmen und Umfang marktüblichen Haftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung eines Versicherungsunternehmens aus einem Mitgliedstaat der EU. Entweder eine aktuelle Bestätigung der Versicherungsgesellschaft oder eine Kopie der Police. (A),
— Eigenerklärung, dass die Versicherung bei Angebotsabgabe nicht gekündigt ist und für den Leistungszeitraum ein Versicherungsschutz bestehen bleibt. (A),
— Eigenerklärung, dass über das Vermögen nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. (A),
— Eigenerklärung, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. (A),
— Eigenerklärung, dass der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (u. a. auch zur Berufsgenossenschaft) ordnungsgemäß nachgekommen wird. (A),

- Eigenerklärung, dass keine Verstöße in Sinne des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit begangen wurden, bzw. keine Eintragungen im Gewerbezentralregister wegen illegaler Beschäftigung bestehen. (A),
 - Eigenerklärung, dass weder das oben genannte Unternehmen, noch Mehrheitsanteilseigner oder Gesellschafter, noch eine Mutter- oder Tochtergesellschaft oder Mitglieder der Bietergemeinschaft auf einer der in den Anlagen zu den Verordnungen 881/2002 und 2580/2001 sowie der Anlage des Standpunktes des Rates 2001/931/GASP befindlichen Terrorlisten erscheint. (A),
 - Eigenerklärung, dass der Bieter die Tariftreue- und Mindestentgeltbestimmungen nach dem Landestariftreue- und Mindestentgeltgesetz einhält. (A),
 - Eigenerklärung, dass der Bieter mit den in den gesamten Anlagen zum EVB-IT Vertrag genannten Bedingungen einverstanden ist. (A),
 - Eigenerklärung, dass der Bieter die Anforderungen aus Anlage 2 zum Vertrag – Leistungsbeschreibung vollständig erbringen kann und für die erbrachten Dienstleistungen das Muster Leistungsnachweise verwenden werden. (A),
 - Eigenerklärung, dass der Bieter bzw. die vom Bieter angebotenen Personen im Falle einer Zuschlagserteilung mit der Anlage 10 zum Vertrag – Einwilligungserklärung ZVÜ einverstanden sind, die Anlage ausfüllen und zeitnah vor der Leistungserbringung der BITBW übergeben werden. (A)
- Weitere Kriterien sind den Allgemeinen Angaben und dem Angebotsblatt Unternehmen zu entnehmen.
- Minimum level(s) of standards possibly required:
Gem. Vergabeunterlagen

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung, dass der Bieter alle Anforderungen der Anlage 2 zum Vertrag – Leistungsbeschreibung erfüllt. (A),
- das Unternehmen sichert zu, dass der Auftraggeberin immer die/der aktuelle Ansprechpartner/in für die Vertragsabwicklung bekanntgegeben wird. (A),
- Eigenerklärung, dass der Bieter für die Erbringung der optionalen Dienstleistungen mindestens über einen Dienstleistenden (m/w/d) mit den entsprechenden Qualifikationen verfügt. (A),
- Beschreibung eines durchgeführten Referenzprojekts in vergleichbarer Größenordnung innerhalb der letzten 3 Jahre beschreibt. D. h. Lieferung und Betreuung eines All-Flash Speichersystems des gleichen Herstellers wie im Angebot mit mindestens 300 TiB Nutzdaten, mit der Angabe der betreuten Firma und eines Ansprechpartners in der Firma inkl. Telefonnummer und E-Mail-Adresse. (A),
- Eigenerklärung, dass die nachfolgend aufgelisteten Gesetze, Richtlinien und Standards im Rahmen der Leistungserbringung berücksichtigt werden: (A),
- Standards und Kompendium des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik, insbesondere der Standards 200-2 und 200-3 im Rahmen der Erstellung eines Info-Sicherheitskonzepts,
- Datenschutzgesetz des Bundes (BDSG), des Landes (LD SG BW) in der neuen Fassung und EU DSGVO,
- Eigenerklärung, dass der Bieter das seitens der Auftraggeberin übermittelte Muster „Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung“ (vgl. Muster Auftragsverarbeitung DSGVO) zur Kenntnis genommen worden ist. (A),

- Eigenerklärung, dass der Bieter damit einverstanden ist, dass mit Zuschlag im Bedarfsfall die oben genannte Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung (vgl. Muster Auftragsverarbeitung DSGVO) mit der Auftraggeberin geschlossen wird. (A)
- Es wird darauf hingewiesen, dass die im Muster gelb hinterlegten Bereiche leistungsspezifisch nach Zuschlagserteilung im Bedarfsfall ergänzt werden müssen,
- Eigenerklärung, dass der Bieter damit einverstanden ist, dass mit Abschluss der Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung, die technischen und organisatorischen Maßnahmen gem. EU DSGVO, unter Berücksichtigung des zur Verfügung gestellten Aufbaus (vgl. Muster Auftragsverarbeitung DSGVO), der Auftraggeberin zur Verfügung gestellt wird. (A),
- Eigenerklärung, dass die Auftraggeberin Kontrollen zur Einhaltung und Berücksichtigung des Vorgenannten beim Bieter durchführen kann. (A)

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Gem. Vergabeunterlagen

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 03/07/2019 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/10/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 03/07/2019 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YRCY2KS

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es wird auf die Regelungen des §160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen.

Gemäß § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Antrag auf Erteilung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/05/2019